

Pressemitteilung

Lions Club Porta Westfalica



Auszug aus dem „Weserspucker“ vom 06.11.2020:

Weserspucker · Wochenblatt für den Mühlenkreis



Das Kalenderbild ist von der gebürtigen Mindenerin Lena Kambartel gestaltet worden. Das Originalbild wird versteigert.

Kalender und Kugeln für den guten Zweck

Gewinnen und Gutes tun: Der Adventsloskalender des Lions Clubs Porta Westfalica ist in 2020 zum 20. Mal erschienen.

MINDEN. Trotz aktueller Rahmenbedingungen ist es gelungen, einen attraktiven Jubiläumskalender zu präsentieren. Mehr als 400 Preise im Gesamtwert von über 34.000 Euro bedeuten eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Die Preise sind vorab von insgesamt 103 regionalen Sponsoren gestiftet worden. „Wir wissen um die zum Teil schwierige wirtschaftliche Situation unserer Sponsoren in der Corona-Pandemie und bedanken uns für die Treue der langjährigen Sponsoren und die Bereitschaft der neuen Sponsoren, den Kalender zu unterstützen“, unterstreicht Dr. Nikolaus Kampshoff. Hauptpreise sind unter anderem ein E-Bike und sowie Einkaufs- und Reisegutscheine.

Jeder Kalender hat eine Gewinn-Nummer und kann jeweils nur einmal gewinnen. Die Gewinn-Nummern werden im Dezember unter notarieller Aufsicht gezogen und im Mindener Tageblatt sowie auf der Club-Homepage www.lionspw.de veröffentlicht. Gegen Vorlage des Originalkalenders können die Sachpreise bis zum 31. Januar 2021 bei den auf dem Kalender genannten Ansprechpartnern eingelöst werden.

Mit dem Verkauf der 8.000 Kalender für je 5 Euro soll ein Gesamterlös von 40.000 Euro erzielt werden, der vollständig in größere und kleinere soziale und karitative Projekte in der Region fließt. „Während sich die Gewinner über die Preise aus dem Adventskalender freuen, dürfen verschiedene Organisationen auf die Unterstützung für bedürftige Menschen hoffen.“

Ein besonderes Projekt ist zudem die „Europäische Friedensuhr“, die als Symbol des Gedenkens an 75 Jahre Frieden in Europa voraussichtlich Ende dieses Jahres am Mindener Rathaus enthüllt wird. Federführend in dem Projekt ist die GEFIS e.V. Minden. „Da die Förderung des Friedens und der Völkerverständigung mit die wichtigsten Ziele von Lions Clubs International sind, ist die Finanzierung der Friedensuhr von den hiesigen Lions Clubs Minden, Porta Westfalica und Porta Westfalica-Judica gemeinsam übernommen worden“, erläutert stellvertretend für die drei Clubs Prof. Dr. Berthold Gerdes.

Der Verkauf des Adventskalenders ist bereits gestartet. Den Lions-Verkaufsstand am Poos/Weserspucker wird es am 7., 14. und 21. November, jeweils von 11 bis 15.30 Uhr, geben. Verkaufsstellen sind Bäckerei Bertermann, WEZ, Edeka Röthemeier Minden und Petershagen, E-Center Minden und Porta, Haus Hagemeyer, die Frieseursalons Zima und Funhoff und der Express-Ticketservice. „Die Kalender sind erfahrungsgemäß schnell vergriffen“, gibt Norbert Kresse, Pressebeauftragter des Clubs, zu bedenken.

Mit der Lions-Weihnachtskugel 2020 startet der Lions Club Porta Westfalica außerdem eine neue Aktion zur Unterstützung sozialer Projekte. Der international bekannte deutsch-amerikanische Künstler Leslie G. Hunt hat die diesjährige Lions-Kugel gestaltet. Insgesamt 500 Weihnachtskugeln werden am Verkaufsstand des Lions-Kalenders am Poos Terminen verkauft. Mit dem Erlös aus der Weihnachtskugelaktion soll speziell das Hospiz Minden unterstützt werden.

Eine weitere Sonderaktion bezieht sich in diesem Jahr auf das Kalenderbild, das im Jubiläumsjahr die St. Marienkirche zu Minden zeigt. Das Kalenderbild ist wie im Vorjahr von der gebürtigen Mindenerin Lena Kambartel gestaltet worden. Das Originalbild soll zugunsten der Sanierung des Turms der Marienkirche versteigert werden. Die Fördergesellschaft des Lions Clubs Porta Westfalica nimmt ab dem 1. Dezember bis zum 24. Dezember Spenden für die Sanierung des Marienkirchturms an. Die höchste eingehende Spende erhält dann das Original-Kalenderbild.

Original-Kalenderbild wird versteigert